

# Forumsregeln



Je abstrakter ein Thema ist, worüber diskutiert wird, desto emotionaler verläuft die Diskussion! Ich habe nichts gegen Leidenschaft in einer Diskussion, solange man höflich bleibt und seine Sache mit Argumenten vertritt.

Wer allerdings glaubt, Andersdenkende wüst beschimpfen oder beleidigen zu müssen, hat hier nichts verloren.

Die gültigen Gesetze des Staates haben natürlich höchsten Vorrang. Wer dagegen verstößt, z. B. durch Verbreitung von links- oder rechtsextremistischem Gedankengut, Verhetzung von diversen Personengruppen oder Verstoß gegen Copyright, wird ohne Vorwarnung aus dem Forum ausgeschlossen und alle seine Kommentare gelöscht.

Wer folgende weitere Regeln missachtet, wird verwarnt und der betreffende Kommentar gelöscht. Im Wiederholungsfall folgt der Ausschluss aus dem Forum.

- Massen-Postings (Spam)
- Fremdsprachige Beiträge, Großschreibungen, Verlinkungen
- Namen, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummern o. ä. von anderen Personen zu nennen
- Schimpfworte, Kraftausdrücke (auch nicht mit Anfangsbuchstaben gefolgt von Sternen oder Punkten)
- Postings, die den Diskussionsfluss stören
- Identitäten anderer Kommentatoren lüften
- Werbung
- Bewusste Falschmeldungen
- Gendern von Texten. Es stellt bei genauer Betrachtung eine Form der [Diskriminierung](#) dar.

Jeder Kommentator ist für seine Beiträge selbst verantwortlich. Dies gilt auch für den Fall, dass ein Kommentator wegen Gesetzesverstößen geklagt wird. Ich werde

der Aufforderung von Gerichten bzw. Staatsanwaltschaften nachkommen und die Daten eines geklagten Kommentators (IP-Adresse) herausgeben.

Damit im Forum auch ein höflicher Umgangston herrscht, müssen Verstöße gegen die Forumsregel auch unverzüglich gemeldet werden. Dabei ist es wichtig, neben der genauen Angabe des Kommentars auch die beanstandete Zeile und den Grund der Beanstandung anzugeben.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!